

Burgenländischer Ärztetag



Thema:
Diabetes im Blickpunkt

Das Seminar wird als Basisschulung Therapie Aktiv anerkannt

25. April 2020
Vinatrium - Deutschkreutz

VORWORT

Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Wir erleben derzeit eine regelrechte Wissensexplosion. Laut Eco, dem Verband der Internetwirtschaft steigt das Wissen nicht linear, sondern sprunghaft an.

Noch vor zehn Jahren hat es fünf bis sieben Jahre gedauert, bis sich das Wissen der Welt verdoppelt hat. Heute reichen rund 700 Tage. Also alle 2 Jahre ist die Datenmenge doppelt so groß wie zuvor.

Das bedeutet aber auch gewaltige Anforderungen für den Einzelnen, um auf dem Laufenden zu bleiben.

Besonders trifft dies auf unser heutiges Thema zu: Diabetes. Dies war auch ein Grund für die Auswahl dieses Themas.

422 Millionen Menschen weltweit sind an Diabetes erkrankt, 1,6 Millionen Todesfälle sind direkt auf die Erkrankung zurückzuführen.

Umgelegt auf Österreich bedeutet das:

- Alle 50 Minuten stirbt in Österreich ein Mensch an den Folgen des Diabetes, Todesursache sind vor allem Herzinfarkt und Schlaganfall. Das sind 10.000 Menschen im Jahr.
- Jedes Jahr werden in Österreich 2.500 Amputationen an Patienten mit Diabetes mellitus vorgenommen. Das sind 62 % aller Amputationen.
- Jedes Jahr werden 300 Menschen mit Diabetes wegen ihres Nierenversagens dialysepflichtig. Das sind 26 % aller Patienten mit neuer Dialysepflichtigkeit.
- Jedes Jahr erblinden in Österreich 200 Menschen als Folge des Diabetes mellitus.

Auch hier gilt, dass neue Therapieansätze, neues Wissen laufend publiziert werden. Dieses Wissen soll kompetent und kompakt am Burgenländischen Ärztetag vermittelt werden wozu wir wieder Experten eingeladen haben.

Wie jedes Jahr bietet dieser Samstag aber auch die Möglichkeit sich mit Kollegen auszutauschen.

Somit hoffe ich Sie auch dieses Jahr in großer Zahl zu diesem Fortbildungsfixpunkt begrüßen zu dürfen.

Mit kollegialen Grüßen

OA Dr. Michael Lang

Präsident der Ärztekammer für Burgenland

VORWORT

Geschätzte Kolleginnen und Kollegen!

Beim diesjährigen Burgenländischen Ärztetag wollen wir uns mit dem Thema „Diabetes“ auseinandersetzen.

Diabetes ist weiterhin rasant im Zunehmen, die offiziellen Zahlen der ÖDG zeigen erschreckende Tatsachen:

- In Mitteleuropa ist die Zahl der Diabetiker seit 1998 um rund 40 % gestiegen.
- Zurzeit gibt es in Österreich 600.000 Menschen, die an Diabetes mellitus erkrankt sind.
- Im Jahr 2030 werden es in Österreich, vorsichtig geschätzt, mehr als 800.000 sein.
- Übergewicht und Fettleibigkeit sowie Bewegungsmangel fördern die Entstehung des Typ-2-Diabetes. 50–60 % aller Österreicherinnen und Österreicher sind zumindest übergewichtig. Dieser Anteil steigt jährlich, auch unter Jugendlichen und Kindern.

Grund genug, dass wir uns auch im Burgenland wieder intensiv mit dem Thema beschäftigen.

Waren wir im Burgenland einst Vorreiter in der strukturierten Diabetikerbetreuung mit dem „Modell Burgenland“ so sind wir jetzt als letztes Bundesland in Österreich bei „Therapie Aktiv“ – dem Disease Management Programm der Österreichischen Sozialversicherungen – dabei, da erst seit etwas mehr als einem Jahr die Honorierung für dieses Programm im Burgenland gesichert werden konnte.

So gilt die Teilnahme an dieser Fortbildungsveranstaltung, die einen umfassenden Überblick über Neuerungen und einen Überblick über die aktuellen Guidelines bieten soll, auch als Basisschulung zur Teilnahme am Therapie Aktiv-Programm als Therapie Aktiv-Arzt.

Weitere Informationen über die Registrierung finden Sie unter **www.therapie-aktiv.at**.

Ich freue mich auf Ihren Besuch in Deutschkreutz!

Dr. Thomas Horvatits
Fortbildungsreferent der Ärztekammer für Burgenland

PROGRAMM

Samstag, 25. April 2020, Vormittag

08.30 Uhr: Registrierung

Vorsitz: *Dr.ⁱⁿ Edmira BEKTO*
Dr. Thomas HORVATITS

09.00 Uhr: Begrüßung

09.15 Uhr: Präs. Dr. Michael LANG
Standespolitischer Überblick

09.45 Uhr: Prim. Univ.-Prof. Dr. Bernhard LUDVIK
Antidiabetische Therapie mit Fokus auf Herz und Gefäße

10.20 Uhr: Diskussion

10.25 Uhr: Assoc. Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Yvonne WINHOFER-STÖCKL, PhD
Einsatz moderner Technologien in der Diabetologie

11.00 Uhr: Diskussion

11.05 Uhr: Pause

Vorsitz: *VP Dr.ⁱⁿ Brigitte STEININGER*
VP Dr. Michael SCHRIEFL

11.45 Uhr: Univ.-Prof. Dr. Hermann TOPLAK
Update Therapie des Typ 2 Diabetes – Was ist wirklich neu?

12.20 Uhr: Diskussion

PROGRAMM

Samstag, 25. April 2020, Nachmittag

- 12.25 Uhr: **Dr. Adalbert STRASSER**
Der diabetische Fuß in meiner Ordination
- 13.00 Uhr: Diskussion
- 13.05 Uhr: Pause**
Vorsitz: *Dr.ⁱⁿ Edmira BEKTO*
- 13.45 Uhr: **Dr. Anton BUBERL**
Exakte Durchführung und Interpretation der 24-Stunden-Blutdruckmessung
- 14.20 Uhr: Diskussion
- 14.25 Uhr: **Mag. Helmut NAGY**
Basisschulung „Therapie aktiv“
- 15.15 Uhr: Ende der Veranstaltung**



Der Burgenländische Ärztetag ist als Fortbildung mit 6 fachspezifischen Punkten für das Diplomfortbildungsprogramm der Österreichischen Ärztekammer in den Fächern Innere Medizin approbiert. Fortbildungs-ID: 675788

Der Burgenländische Ärztetag gilt als Basisschulung zur Teilnahme als Therapie Aktiv-Arzt am Therapie Aktiv-Programm.

REFERENTEN

Dr. Anton BUBERL

FA für Innere Medizin, Mattersburg

Prim. Univ.-Prof. Dr. Bernhard LUDVIK

FA für Innere Medizin, Krankenanstalt Rudolfstiftung, Wien

Mag. Helmut NAGY

Mitarbeiter bei „Therapie Aktiv“ – Disease Management Programm für PatientInnen mit Diabetes Mellitus Typ 2, Österreichische Gesundheitskasse Kundenservice Graz

Dr. Adalbert STRASSER

FA für Allgemeinchirurgie und Viszeralchirurgie, Wien
Präsident der Patientenorganisation Aktive Diabetiker Austria (ADA)

Univ.-Prof. Dr. Hermann TOPLAK

FA für Innere Medizin, Univ.-Klinik für Innere Medizin, Graz

Assoc. Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Yvonne WINHOFER-STÖCKL, PhD

FÄ für Innere Medizin, Univ.-Klinik für Innere Medizin III, Wien

SPONSOREN, AUSSTELLER und INSERENTEN



Medicinus
Ing. Johannes Alfons



A. MENARINI PHARMA



(Stand bei Drucklegung)

ALLGEMEINE HINWEISE

Tagungsort:

Vinatrium
7301 Deutschkreutz, Hauptstraße 55

Veranstalter:

Ärztchammer für Burgenland

Wissenschaftliches Komitee:

OA Dr. Michael LANG
Präsident der Ärztekammer für Burgenland
Dr. Thomas HORVATITS
Fortbildungsreferent der Ärztekammer für Burgenland
Dr.ⁱⁿ Edmira BEKTO
Stv. Fortbildungsreferentin der Ärztekammer für Burgenland

Organisation, Information und Anmeldung:

ÄRZTEKAMMER FÜR BURGENLAND
Frau Gisela Trabichler
7000 Eisenstadt, Johann Permyerstraße 3
Tel.: 02682/625 21 – 10 DW
E-Mail: fortbildung@aekbgld.at

Tagungsgebühren:

Für AllgemeinmedizinerInnen und FachärztInnen	€ 50,-
Für FA-AssistentInnen und TurnusärztInnen	€ 25,-
Für PensionistInnen	€ 25,-

Fachausstellung/Sponsoring:

Medizinische Ausstellungs- und Werbegesellschaft
Freyung 6, 1010 Wien
Tel.: +43 1 / 536 63 - DW 85, Fax: +43 1 / 535 60 16
E-Mail: maw@media.co.at, www.maw.co.at

Im Rahmen der Tagung findet eine Präsentation pharmazeutischer Präparate und medizinischer Instrumente und Apparate statt.

Einfach **GUT***!

Einfacher Einstieg in die Injektionstherapie bei Typ-2-Diabetes



Einfach stark wirksam
ab der ersten Gabe²



Einfach in der Anwendung
Fertigpen = 1 Dosis = 1x pro Woche³



Belegte CV-Prävention
unabhängig von der kardiovaskulären
Vorerkrankung⁴

* **GUT** = **GLP-1-RA** Unterstützte Therapie
bei Typ-2-Diabetes¹



trulicity
Dulaglutid 1x wöchentlich

Lilly

¹ Landgraf R et al. DDG Praxisempfehlungen. Diabetologie 2017; 12(Suppl 2): 141-156. ² Trulicity® Fachinformation, Oktober 2019. ³ Trulicity® Gebrauchsinformation, Oktober 2019. ⁴ Gerstein HC et al Lancet. 2019; 394(10193):121-130. Weiterführende Informationen entnehmen Sie der Fachinformation und die Kriterien zur Erstattung von Trulicity® 1,5 mg (Gelbe Box, REI) sind im Erstattungskodex des Hauptverbandes der österreichischen Sozialversicherungsträger angeführt. Trulicity® ist nicht zugelassen zur Gewichtsreduktion bei Übergewicht und Adipositas.

1. Bezeichnung des Arzneimittels: Trulicity 0,75 (1,5) mg Injektionslösung in einem Fertigpen. **2. Qualitative und quantitative Zusammensetzung:** Trulicity 0,75 (1,5) mg Injektionslösung. Jeder Fertigpen enthält 0,75 (1,5) mg Dulaglutid* in 0,5 ml Lösung. *Hergestellt mittels rekombinanter DNA-Technologie aus CHO Zellen. Vollständige Auflistung der sonstigen Bestandteile, siehe Abschnitt 6.1. **4.1 Anwendungsgebiete:** Typ 2 Diabetes mellitus. Trulicity ist angezeigt zur Behandlung von Erwachsenen mit unzureichend kontrolliertem Typ 2 Diabetes mellitus unterstützend zu Diät und Bewegung; • als Monotherapie, wenn die Einnahme von Metformin wegen Unverträglichkeit oder Kontraindikationen nicht angezeigt ist; • zusätzlich zu anderen Arzneimitteln zur Behandlung des Diabetes mellitus. Für Studienergebnisse hinsichtlich Kombinationen, Auswirkungen auf die glykämische Kontrolle und kardiovaskuläre Ereignisse, sowie untersuchten Populationen, siehe Abschnitte 4.4, 4.5 und 5.1. **Pharmakotherapeutische Gruppe:** Antidiabetika, exkl. Insuline, ATC-Code: A10BJ05. **4.3 Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff oder einen der in Abschnitt 6.1 genannten sonstigen Bestandteile. **6.1 Liste der sonstigen Bestandteile:** Natriumcitrat, Citronensäure, Mannitol, Polysorbat 80, Wasser für Injektionszwecke. **7. Inhaber der Zulassung:** Eli Lilly Nederland B.V., Papendorpsweg 83, 3528 BJ Utrecht, Niederlande. Datum der Erteilung der Zulassung: 21. November 2014. Datum der letzten Verlängerung der Zulassung: 23. August 2019. Rezept-, apothekenpflichtig, Angaben betreffend Dosierung, Art und Dauer der Anwendung, besonderer Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung, Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln und sonstiger Wechselwirkungen, Schwangerschaft, Stillzeit und Fertilität, Nebenwirkungen sowie weitere Informationen entnehmen Sie bitte der veröffentlichten Fachinformation. Stand: Oktober 2019